Polnische Missions-Gemeinde e.V. Bochum Polsi Zbór Misyjny





Gebäude der Evangelisch Freikirchliche Gemeinde (Bantisten) in Bochum



Altarbereich des Gottesdienstraums

Polnische-Missions-Gemeinde e.V. Hermannshöhe 21 44789 Bochum E-Mail: pzm.bochum@gmail.com

Polnische-Missions-

Informationen über die Gemeinde

Die Gemeinde in Bochum ist eine Gemeinde, welche Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden Deutschland (BFD) ist. Zur Gemeinde zählen offiziell 30 Gemeindemitglieder, jedoch gibt es viel mehr Gottesdienstbesucher, da auch Menschen, welche zu Besuch sind nicht offiziell zur gehören den Gemeinde Gottesdienst besuchen. Damit handelt es sich um eine relativ kleine Gemeinde. Die Gemeinde ist keine geschlossene Gesellschaft, sondern eine offene Gemeinschaft und nimmt jeden auf der zu Besuch ist, auch wenn diese Person der polnischen Sprache nicht mächtig ist, es ist einfach willkommen. jeder man eine Übersetzung möchte machen es die Mitglieder möglich. Beispielsweise gibt es Kroaten die den Gottesdienst regelmäßig besuchen. Zudem gibt es eine Iranerin, welche sich mit der Gemeinde identifizieren kann und auch Mitglied der Gemeinde ist. Zur Gemeinde gehören ein Pastor und zwei Älteste. Die Predigt wird nicht immer vom Pastor gehalten, sondern auch mal von einem der Ältesten übernommen oder auch von Gastprediger, die dann die Predigt in ihrer jeweiligen Muttersprache halten. Ebenfalls für die Offenheit der Gemeinde steht, dass auch deutsche Pastoren herzlich willkommen sind, eine Predigt zu halten. Die Gemeinde besteht nun offiziell seit 15 Jahren, inoffiziell gibt es aber schon Treffen seit ca. 30 Jahren.

Gottesdienstraum

Die Polnische-Missions-Gemeinde ist nicht in dem Besitz eines eige-Gottesdienstraumes. Aus diesem Grund hat sie ein Mietverhältnis mit der Evangelischen Freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) und darf in diesem Zusammenhang die Räumlichkeiten der Immanuelskirche Bochum nutzen.







Hinterer Bereich des Gottesdienstraumes mit angrenzendem Spielbereich für Kinder



Auch Taufen sind in der Gemeinde möglich, jedoch vollzeiht die Gemeinde keine Kindtaufe.

Das Aufmerksam werden auf die Gemeinde geschieht zum größten Teil über Hören-Sagen.



Taufbecken / Taufort

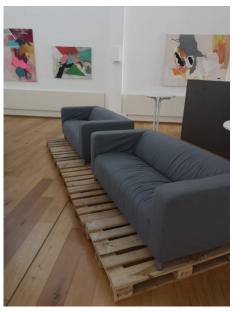
Neben den Gottesdiensten gibt es noch ein anders Angebot der Gemeinde. Einmal im Monat am ersten Samstag gibt es ein gemeinsames Treffen im Wechsel bei unterschiedlichen Gemeindemitgliedern, bei denen über religiöse Themen und Probleme gesprochen wird.

Gottesdienstgestaltung

Die Gottesdienstgestaltung ist sehr offen gehalten. Zu Beginn werden mehrere Lieder gespielt und gemeingesungen, zwisam schen welchen jedem die Möglichkeit besteht ein Gebet, laut mit allen oder leise alleine für sich zu sprechen. Nach den Liedern wird die Predigt gehalten, wel-Vergleichsweise che sehr lang gehalten ist. Im Anschluss gibt es noch ein paar Lieder, sowie das ein sammeln der Kollekte, bevor es zum Schlussteil kommt.

Am Ende ist es jedem möglich einen eigenen Gebetszuspruch der Ältesten zu erhalten. Dabei geht die Person in dem hinteren Teil, die dieses Angebot in Anspruch möchte zu den Ältesten, welche zu diesem tig auch zu spielen. Zu-Zeitpunkt vorne stehen und berichtet von ihrem Anliegen. Dann sprechen die beiden Ältesten der Person gemeinsam ein Gebet zu und einen Segen. Nach dem Gottesdienst gibt es eine Art Kaffee-Runde, wo nochmal alle zusammen sitzen und sich

unterhalten. Für Kinder gibt es ein Alternativ-Programm. Es ist den Kindern einmal möglich welcher abgegrenzt ist, nehmen am Gottesdienst teilzunehmen und gleichzeidem wird den Kindern dort ein kindgerechter Gottesdienst gehalten. Die Stimmung während des Gottesdienstes ist sehr gemütlich und gemeinschaftlich. Gottesdienst findet wöchentlich Sonntags um 15 Uhr statt, Ausnahmen sind möglich.



Alternative Sitzmöbel